



Der Amtschef

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per E-Mail

alle Schulen in Bayern (per OWA)

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
I.4-BS4400.27/14/237

München, 08.07.2020
Telefon: 089 2186 2403
Name: Herr Ehmann

Fortbildungen zum Lernen zuhause und zum Lernen im Wechsel

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

die vergangenen Wochen und Monate waren für Sie als Schulleitung, aber auch für unsere Lehrkräfte eine große Herausforderung. Für das gezeigte Engagement und die große Flexibilität bei der Bewältigung des Lernens zuhause bin ich der gesamten Schulfamilie sehr dankbar.

Die Schulen haben sich in kurzer Zeit auf die neue Situation eingestellt und dabei durch kurzfristig bereitgestellte Fortbildungsangebote auf allen Ebenen der Lehrerfortbildung und selbsttätiges Handeln an Erfahrung und Wissen im Umgang mit digitalen Lernszenarien gewonnen. Auch in der aktuellen Situation spielen digitale Werkzeuge weiterhin eine wichtige Rolle bei der Betreuung der Schülerinnen und Schüler, die gerade nicht am Präsenzunterricht teilnehmen.

Wir alle wünschen uns, dass erneute lokale oder auch landesweite Schulschließungen nicht notwendig sein werden; dennoch können solche Szenarien im Hinblick auf das dynamische Infektionsgeschehen nicht gänzlich

ausgeschlossen werden. Deshalb ist es notwendig, dass Sie als Schulleitung in Absprache mit Ihrem Kollegium sicherstellen, dass das bereits erworbene Erfahrungswissen gezielt durch einen strukturierten Wissenserwerb so ergänzt wird, dass eventuell notwendige erneute Wechsel auf Distanzlernformate an jeder Schule mit minimalen Vorlaufzeiten und auf hohem Qualitätsniveau vollzogen werden können. Hierzu ist es notwendig, dass sich jede Lehrkraft in ihrem Verantwortungsbereich auf alle Eventualitäten vorbereitet. Ich bitte Sie, hierfür als Schulleiterin und Schulleiter entsprechend Sorge zu tragen.

Fortbildungen sind Teil der Dienstpflicht und dienen u. a. der Anpassung an geänderte Aufgaben und Anforderungen (vgl. Art. 66 BayLlbG). Für Lehrkräfte wird diese Verpflichtung durch Art. 20 BayLBG und § 9a Abs. 2 LDO konkretisiert. In Ausformung dieser Bestimmungen sind daher grundsätzlich alle Lehrkräfte gehalten, sich auch mit Blick auf den Distanzunterricht die hierfür erforderlichen und nützlichen Kenntnisse, z. B. durch Teilnahme an Selbstlernkursen oder E-Sessions, möglichst bald anzueignen, so dass im Falle von nicht auszuschließenden Schulschließungen die Lehrkräfte Ihrer Schule für diese herausfordernde Situation vorbereitet sind und damit Distanzunterricht sowie Lernen zuhause bestmöglich in Ihrer Schule umgesetzt werden kann.

1. Mediendidaktische und pädagogische Fortbildungsangebote

Um die bayerischen Lehrkräfte bei dieser Aufgabe bestmöglich zu unterstützen, stellt die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen auf der Seite „**Unterstützungsangebote für bayerische Lehrkräfte zur aktuellen Krisensituation**“

(<https://alp.dillingen.de/aktuelle-unterstuetzungsangebote/>) aktuell die folgenden pädagogischen und mediendidaktischen Fortbildungsangebote bereit:

- Selbstlernkurs „Herausforderung Fernunterricht“ (ca. 1h)
- Selbstlernkurs „Mebis für das Lernen zu Hause“ (ca. 3h)
- Selbstlernkurs „Erklärvideos selbst erstellen“ (ca. 4h)
- sechs Selbstlernkurse „Einfach mebis“ (je ca. 2h)

- Selbstlernkurs „Leitfaden: Digitaler Unterricht bei Schülern mit besonderem Förderbedarf“ (ca. 6h)

2. Fortbildungen zu Microsoft Teams for Education

Neben mebis – Landesmedienzentrum Bayern eröffnet das Staatsministerium allen weiterführenden Schulen die Möglichkeit, in der Phase der Corona-bedingten Sondersituation MS Teams for Education zu nutzen. Um die Lehrkräfte bei der Einführung dieses Kommunikationswerkzeugs zu unterstützen, stellt die ALP auf der Seite

<https://alp.dillingen.de/themenseiten/teams/lehrkraefte/selbstlernkurse/>

sukzessive vier Selbstlernkurse mit Anleitungen zu den elementaren Funktionen dieses Werkzeugs (je ca. 2h) sowie synchrone Fortbildungsangebote in Form von E-Sessions bereit.

3. Basismodule der flächenwirksamen Fortbildungsoffensive

Gerade in schwierigen Zeiten ist es dringend erforderlich, dass Planungen auf einem gemeinsamen Fundament basieren. Die Onlinemodule der flächenwirksamen Fortbildungsoffensive

(<https://fortbildungsoffensive.alp.dillingen.de/>) wurden konzipiert, um praxisnah ein solches gemeinsames Grundverständnis zu den verschiedenen Facetten des Themenfelds „Digitale Bildung“ bei allen Lehrkräften zu schaffen. Die Basismodule

- Schule, Digitalisierung und Recht,
- Unterricht entwickeln und
- Ethik und digitale Welt

wurden von der ALP Dillingen bereits zum Beginn des Schuljahres 2019/2020 veröffentlicht; weitere Module zu den Themen „Technisches Grundverständnis für die digitale Welt“ und „Mediendidaktik“ (sog. Vertiefungsmodule) befinden sich in Erarbeitung und werden zeitnah veröffentlicht.

Bitte weisen Sie Ihre Lehrkräfte darauf hin, dass für den Erhalt einer Teilnahmebestätigung für die unter 1. und 2. genannten Kurse eine Anmeldung

über FIBS erforderlich ist. Nähere Hinweise hierzu finden Sie und Ihre Lehrkräfte auf den genannten Seiten.

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

ich darf Sie vor dem Hintergrund dieses breitgefächerten Angebots um folgende unterstützende Maßnahmen bitten:

- Bitte informieren Sie alle Kolleginnen und Kollegen über die Angebote und sensibilisieren Sie für die Erwartungshaltung der Öffentlichkeit und des Dienstherrn, die eigenen Schülerinnen und Schüler vom ersten Tag des Unterrichtsbeginns des neuen Schuljahres in jeder aufgrund des Infektionsgeschehens denkbaren Situation bestmöglich unterstützen zu können.
- Sollten einer Lehrkraft die technischen Voraussetzungen für die Bearbeitung der oben genannten Fortbildungen fehlen, darf ich Sie bitten, vor Ort geeignete Lösungen zu finden. Sollte bspw. keine Möglichkeit gefunden werden, die Fortbildungen von zuhause aus zu absolvieren, kommt auch eine Absolvierung im Schulgebäude in Betracht.

Bei der Auswahl der Fortbildungsinhalte wurde darauf geachtet, dass das vermittelte Wissen auch im Regelunterricht anschlussfähig ist. Dadurch kann die Bearbeitung der Angebote unabhängig von der eventuellen Notwendigkeit erneuter Schulschließungen bei entsprechendem Infektionsgeschehen allen Lehrkräften empfohlen werden. Unter Umständen kann eine anschließende Übertragung der in den Fortbildungen vermittelten Inhalte auf die Gegebenheiten vor Ort im Rahmen einer schulinternen Lehrerfortbildung im neuen Schuljahr sinnvoll sein.

Selbstverständlich kann die Teilnahme an den oben genannten Fortbildungen zur Erfüllung der persönlichen Fortbildungsverpflichtung (vgl. KMBek „Lehrerfortbildung in Bayern“ vom 9. August 2002 Absatz II Satz 3) eingebracht werden.

Ich darf mich bei Ihnen nochmals bedanken, dass Sie in schwierigen Zeiten als Führungskraft Verantwortung übernehmen und Ihren Kolleginnen und Kollegen Orientierung geben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Püls', with a stylized, cursive script.

Herbert Püls

Ministerialdirektor